



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 26.02.2021 bis 28.02.2021

Verkehrslage

26.02.2021, 16:10 Uhr, **Radegast**, Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 59-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Skoda befuhr die Bundesstraße 183 aus Richtung Zörbig kommend in Richtung Weißandt-Görlzau und musste verkehrsbedingt auf Grund eines vor ihm fahrenden LKW, ca. 300 Meter vor der Fußgängerampel, die Geschwindigkeit reduzieren. Der nachfolgende 21-jährige Fahrzeugführer eines PKW Audi fuhr auf den vor ihm fahrenden PKW Skoda auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von ca. 8000 Euro. Diese mussten durch Abschleppdienste geborgen werden.

26.02.2021, 16:45 Uhr, **Wolfen**, Führen eines Fahrzeuges unter Drogeneinfluss

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle auf der Verbindungsstraße wurde ein PKW Ford angehalten und der 44-jährige Fahrzeugführer kontrolliert. Auf Grund von Ausfallerscheinungen wurde ein Drogentest durchgeführt, welcher positiv reagierte. Somit wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und durchgeführt. Ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wurde eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

26.02.2021, 18:50 Uhr, **Zehringen**, Verkehrsunfall mit Personenschaden

Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen fuhr ein 60-jähriger Fahrzeugführer eines PKW VW aus Richtung Zehringen kommend in Richtung L 136. Nach dem Ortsausgang Zehringen kam der Fahrzeugführer innerhalb einer Linkskurve von der Straße nach rechts ab und im Straßengraben zum Stehen. Dabei verletzte sich der Fahrzeugführer und wurde durch die FFW geborgen und durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus transportiert. Im Rahmen der Sachverhaltsaufnahme wurde starker Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,14 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von ca. 6000 Euro. Dieser wurde durch einen Abschleppdienst entfernt.

26.02.2021, 21:15 Uhr, **Bitterfeld**, Führen eines Fahrzeuges nach Alkoholenuss

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle in der Dessauer Straße wurde ein Pkw Skoda angehalten und der 30-jährige

Fahrzeugführer kontrolliert. Wegen starkem Alkoholgeruch wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen vorläufigen Wert von 1,7 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt. Ein Ermittlungsverfahren gemäß § 316 StGB wurde eingeleitet.

27.02.2021, 00:50 Uhr, **Kühren**, Verkehrsunfall mit Wild

Ein 64-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Audi befuhr die Landesstraße 63 aus Richtung Kühren in Richtung Lödderitz als plötzlich ein Reh die Straße kreuzte. Bei der folgenden Kollision verendete das Reh und am PKW entstand Sachschaden in Höhe von 2000 Euro.

27.02.2021, 10:50 Uhr, **Wolfen**, Verkehrsunfall mit Sachschaden

Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen fuhr ein 74-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Daimler-Benz rückwärts aus einer Parklücke auf einem Parkplatz eines Einkaufsmarktes und kollidierte mit einem parkenden, hinter ihm stehenden PKW Audi. Am PKW Daimler-Benz entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2000 Euro und am PKW Audi entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3000 Euro.

Kriminalitätslage

26.02.2021, 16:22 Uhr, **Jeßnitz**, Einbruchsdiebstahl in/aus Garage

Unbekannte Täter öffneten in Jeßnitz in der Alten Teichstraße gewaltsam eine Garage und entwendeten aus dieser einen Werkzeugkasten. Der entstandene Schaden wurde mit ca. 150 Euro beziffert. Ein Ermittlungsverfahren gemäß § 243 StGB wurde eingeleitet.

27.02.2021, 02:55 Uhr, **Gröbzig**, Brand eines Schuppens

Nach erstem Erkenntnisstand kam es in Gröbzig in der Straße Niederland zum Brand eines Schuppens, welcher an einem Haus angebaut war. Der Brand wurde durch die Freiwilligen Feuerwehren gelöscht. Durch den Brand entstand Sachschaden in Höhe von ca. 4000 Euro. Der Brandort wurde beschlagnahmt und ein Brandursachenermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

27.02.2021, 11:30 Uhr, **Raguhn**, Versuchter Einbruchsdiebstahl

Bei Rückkehr zum Einfamilienhaus in der Straße „Alte Paulsbreite“ stellten die Bewohner fest, dass unbekannte Täter versuchten gewaltsam die Terrassentür zu öffnen. Dies gelang jedoch nicht. Der dabei entstandene Sachschaden wurde mit ca. 2000 Euro beziffert. Ein Ermittlungsverfahren gemäß § 243 StGB wurde eingeleitet.

27.02.2021, 23:35 Uhr, **Zerbst**, „Verstoß gegen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung“

Im Rahmen der Prüfung einer Ruhestörung wurde festgestellt, dass sich zwölf Personen aus vier Haushalten in einer Wohnung in der Karl-Marx-Straße anlässlich einer Geburtstagsfeier versammelt hatten. Die Feier wurde beendet und die Gäste wurden der Wohnung verwiesen. Auf Grund des Verstoßes gegen die gültige SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet und an die zuständige Verfolgungsbehörde weitergeleitet.

Sonstiges

26.02.2021, 23:15 Uhr, **Bobbau**, „Hausfriedensbruch“

In einem Einfamilienhaus wurde nach Abwesenheit festgestellt, dass in der oberen Etage Licht leuchtete und alles verwüstet wurde. Im Rahmen des folgenden Polizeieinsatzes konnte durch die Polizeivollzugsbeamten der „Täter“ eindeutig identifiziert werden und zweifelsfrei der Nachweis erbracht werden, dass der Marder vom Dachboden sich Zugang zum oberen Wohnraum verschafft hatte und verantwortlich war für die Verwüstungen und die Beleuchtung.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de